



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 09.07.2013.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:39 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Bürgermeister

Ratsmitglieder

Michael Blümer	SPD	
Leo Brolöer	SPD	
Renate Brülle-Buchenau	SPD	
Sigrid Bürger	Bündnis 90/Die Grünen	
Walburga Frie	CDU	
Manfred Gausebeck	SPD	
Dr. Martin Geuking	FDP	
Margarete Große Wiesmann	CDU	
Gerd Grzeschik	UBG	
Wolf-Herbert Haase	SPD	
Karl Hauk-Zumbülte	UBG	
Moritz Hegemann	Bündnis 90/Die Grünen	
Thomas Höcker	CDU	
Stephan Hofacker	Bündnis 90/Die Grünen	anwesend ab TOP A 7
Alfred Hübner	UBG	anwesend ab TOP A 7

Brigitte Kleinschmidt	UBG
Paul Leufke	CDU
Markus Lunau	CDU
Detlef Mesenbrock	CDU
Sascha Michalek	SPD
Christof Peter-Dosch	Bündnis 90/Die Grünen
Roswitha Roeing-Franke	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Heinrich Rütering	CDU
Rudolf Sänger	CDU
Erhard Schnieder	UBG
Georg Schulze Bisping	CDU
Klaus Teichmann	UBG
Friedhelm Timpert	CDU
Helmut Walter	FDP
Markus Wrobel	FDP

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Von der Verwaltung

Frau Block

Herr Fallberg

Herr Gellenbeck

Herr Rickert

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	----------------------------------------------------------------------------------

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	-------------------------------------------------------------------------------------

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Erhard Schnieder bestimmt.

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge liegen nicht vor.

4	Mitteilungen des Bürgermeisters
----------	----------------------------------------

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Tischvorlage 118/2013 (Eingabe gem. § 24 GO NRW: „Energiewende ohne Fracking“) unter dem neu hinzukommenden TOP A 6 behandelt wird. Die Tischvorlage 120/2013 (U3-Ausbau in der Gemeinde Nottuln) erhält den TOP A 7.

5	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
----------	-----------------------------------------------------

Es werden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen oder Einwohnern an den Bürgermeister oder die Ratsmitglieder gestellt.

6	Eingabe gem. § 24 GO NRW: "Energiewende ohne Fracking" Vorlage: 118/2013
----------	-------------------------------------------------------------------------------------------

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Der Bürgermeister stellt den Sachverhalt dar und teilt mit, dass er zwar eine große Sympathie für die Eingabe „Energiewende ohne Fracking“ habe, der Rat aber dennoch zur Kenntnisnahme aufgefordert werde.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Eingabe wird zur Kenntnis genommen.

7	U3-Ausbau in der Gemeinde Nottuln Vorlage: 120/2013
----------	----------------------------------------------------------------------

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Herr Fallberg stellt den Sachverhalt dar. Er teilt mit, dass die Erträge durch den Verkauf des Spielplatzgrundstückes Antonistraße/Wittgeistkamp die außerplanmäßigen Ausgaben von 50.000,- € im Haus Würthen decken. Wie sich die Kosten jedoch letztendlich entwickeln werden, lässt sich zurzeit noch nicht exakt beziffern.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der außerplanmäßigen Ausgabe von 50.000 € für Umbaumaßnahmen im Haus Würthen im Zusammenhang mit der Schaffung von U3-Plätzen wird zugestimmt. Die überplanmäßige Ausgabe wird im Rahmen des Jahresabschlusses im Ergebnishaushalt gedeckt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

8	Jahresbericht 2012 des Behindertenbeauftragten der Gemeinde Nottuln, Herrn Eberhard Wenzel Vorlage: 106/2013
----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Der Bürgermeister und die Mitglieder des Rates bedanken sich bei Herrn Wenzel für die geleistete Arbeit.

Herr Wenzel stellt den Jahresbericht 2012 vor und erkennt die Unterstützung seitens der Verwaltung an.

Beschluss:

Der Jahresbericht 2012 wird zur Kenntnis genommen.

9	Angelegenheiten der Schulen
9.1	Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der "Offenen Ganztagschule" und weiteren Betreuungsmaßnahmen in den Grundschulen der Gemeinde Nottuln Vorlage: 109/2013

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Herr Gellenbeck stellt den Sachverhalt dar. Er teilt mit, dass es sich bei der Erstellung der Satzung um eine Aktion unter Zeitdruck gehandelt habe, da diese bereits für das kommende Schuljahr 2013/2014 aufgrund der Entscheidungen der Gemeindeprüfungsanstalt, der Bezirksregierung und der Kreisverwaltung zwingend erforderlich wurde.

Ratsherr Schulze Bisping kritisiert die damit verbundene Schmälerung des Ehrenamtes und die Finanzhoheit des Vereins.

Beschluss:

Die als Anlage beigelegte Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der „Offenen Ganztagschule“ und weiteren Betreuungsmaßnahmen in den Grundschulen der Gemeinde Nottuln wird mit Wirkung zum 01.08.2013 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**9.2 Sekundarschule Nottuln
Vorlage: 110/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschlüsse:

Beschlüsse:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Baukosten für den Erweiterungsbau unterhalb der in den Haushalt der Gemeinde Nottuln eingestellten Haushaltsmittel von 1,7 Millionen Euro liegen werden.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

2. Zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Schule, gerade in der Startphase dieser Schulform, wird der Haushaltsansatz für die Schaffung von Räumen für den Ganztagsbereich, die behindertengerechte Erschließung sowie die Schaffung von Pkw- und Fahrradstellplätzen im Haushaltsjahr 2014 um 300.000 € erhöht.

a) für den Ganztagsbereich

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja: 21	Nein: 9	Enthaltung: 2
--------	---------	---------------

b) für die behindertengerechte Erschließung im Altbau

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja: 22	Nein: 9	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

c) für die Pkw- und Fahrradstellplätze

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja: 21	Nein: 9	Enthaltung: 2
--------	---------	---------------

9.3	Geschwister-Scholl-Hauptschule in Nottuln Vorlage: 112/2013
------------	------------------------------------------------------------------------------

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Der Rat nimmt mit Bedauern zur Kenntnis, dass ab dem Schuljahr 2014/2014 die Lehrerversorgung an der Geschwister-Scholl-Hauptschule in Nottuln nicht mehr sichergestellt werden kann.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Stadt Coesfeld eine Vereinbarung zu schließen über die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klassen 6, 7 und 8 (die ab 2014/15, dann 8, 9 und 10 sind) in der Kreuzschule (Hauptschule) in Coesfeld zum Schuljahr 2014/2015.
3. Die Geschwister-Scholl-Hauptschule wird mit Ablauf des Schuljahres 2013/2014 endgültig geschlossen.
4. Es soll eine für Schülerinnen und Schüler aus allen Ortsteilen zumutbare Fahrmöglichkeiten nach Coesfeld geschaffen werden; Fahrtkosten sollen für die Erziehungsberechtigten nicht entstehen.
5. Die Bezirksregierung wird gebeten, den Versetzungswünschen von Lehrerinnen und Lehrern der Nottulner Geschwister-Scholl-Hauptschule an die Kreuzschule in Coesfeld zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

10	Haushaltsangelegenheiten
10.1	Neufassung der Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung des Finanzzentrums Baumberge gem. § 31 Abs. 1 GemHVO Vorlage: 097/2013

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Frau Block stellt den Sachverhalt dar.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung gem. § 31 Abs 1 Satz 3 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:
zur Kenntnis genommen**

11	Bau- und Planungsangelegenheiten
11.1	Handlungskonzept Ortskern Nottuln Vorlage: 098/2013

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

Der Bürgermeister stellt den Sachverhalt dar.

Ratsherr Hartmut Rulle fragt nach dem Zeithorizont des Konzeptes. Der Bürgermeister erklärt, dass er einen zeitlichen Horizont nicht nennen könne. Er sei bestrebt, dass Projekt so zügig wie möglich durchzuführen.

Ratsherr Lunau hat Bedenken hinsichtlich einer Realisierung des Projektes in nächster Zeit. Bei einem längeren Zeithorizont solle ein Gutachten eingefordert werden. Der Bürgermeister verdeutlicht, dass der Gutachter zunächst mit Material gefüttert werden müsse. Dies sei mit einem großen Zeitaufwand verbunden und bringe somit keine Zeitersparnis.

Ratsherr Peter-Dosch macht deutlich, dass eine Zeitschiene erstellt und der Prozess in die Öffentlichkeit transportiert werden müsse.

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Erstellung eines integrierten Handlungskonzepts für den Ortskern Nottuln beauftragt. In Einzelfällen können externe Sachverständige hinzugezogen werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

11.2 Spielregeln für Nachverdichtung in Nottuln Vorlage: 087/2013

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigelegt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Die „Zielvorstellungen für Nachverdichtung in Nottuln“ werden als Grundlage zur künftigen Beschlussfassung beschlossen.
2. Die bisher gestarteten vier Nachverdichtungsprojekte werden weitergeführt. Die Verwaltung stößt keine weiteren Projekte an. Eigentümer, die sich für eine Nachverdichtung ihrer Grundstücke nach den „Zielvorstellungen für Nachverdichtung in Nottuln“ interessieren, sind aufgefordert, einen Antrag an die Verwaltung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**11.3 Antrag auf vereinfachte Änderung/Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Schapdetten Süd-Ost"
Vorlage: 091/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Beschlussvorschlag a): Das Verfahren nach § 13a BauGB zur Änderung des Bebauungsplanes wird für den großen Änderungsbereich gemäß Anlage 3 und der Zielsetzung zur Verschiebung der Baugrenzen von Beschlussvorschlag a) aus Anlage 4 eingeleitet.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**11.4 Stadtregionale Zusammenarbeit in der Stadtregion Münster:
Rückblick, Sachstand und Perspektiven
Vorlage: 093/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Der Bericht über die Entwicklung der stadtregionalen Zusammenarbeit, den aktuellen Sachstand und die Perspektiven der stadtregionalen Zusammenarbeit wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Rat bekräftigt die Notwendigkeit der Zusammenarbeit in der Stadtregion Münster und befürwortet deren Fortführung.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass in der Bürgermeisterrunde der Stadtregion Münster am 22.01.2013 ein Verbleib der Geschäftsführung für den Ansprechpartnerkreis bei der Stadt Münster über 2014 hinaus unter der Voraussetzung einer anteiligen Finanzierung vorgeschlagen wurde.
4. Der Rat beschließt, dass die Geschäftsführung für den Ansprechpartnerkreis vorbehaltlich einer anteiligen Finanzierung durch die mitwirkenden Gemeinden ab 2015 weiterhin von der Stadt Münster übernommen wird.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass über die Umsetzung konkreter Maßnahmen aus den einzelnen Handlungsfeldern gesondert entschieden wird.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

11.5 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 005 "Westlich der Dülmener Straße" Vorlage: 094/2013

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen werden beschlossen.

Die vorliegende Änderung des Bebauungsplanes Nr. 005 „Westlich der Dülmener Straße“ (siehe Anlage 2) im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**11.6 Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68 "Stiftsgärten" hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksfläche
Vorlage: 102/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Ein Verfahren zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 68 „Stiftsgärten“ für den in Anlage 3 abgegrenzten Bereich im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB und mit der Zielstellung, eine auf die heutige verkehrliche und städtebauliche Situation angepasste Bebaubarkeit zu ermöglichen, wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**11.7 Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 120 "Alte Mühle"
Vorlage: 084/2013**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die vorliegende 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 120 „Alte Mühle“ (siehe Anlage 1) im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 32	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

12	Verschiedenes
-----------	----------------------

Peter Amadeus Schneider
Vorsitzender

Erhard Schnieder
Ratsmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin